

Hunerkogel 2687m Skywalk-Klettersteig

Dachsteingebirge



Die Südwand des Hunerkogel mit dem ungefähren Routenverlauf

Charakteristik:

Spektakulärer Klettersteig: exponiert, sehr steil, kraftraubend und vor allem publikumswirksam - nicht ganz uneigennützig dürfte diese Klettersteiganlage von den Seilbahnbetreibern in Auftrag gegeben worden sein.

Der Zustieg erfolgt von oben (Seilbahnbergstation) oder unten über den ebenfalls versicherten Hunerschartensteig (B), etwa in der Mitte beginnt die Querung in die Südwand: danach geht es eigentlich durchgängig extrem schwer (teilw. leicht überhängend) in stellenweise etwas splittrigem Fels (Steinschlag!) hinauf bis kurz vor den Ausstieg. Nur für Klettersteiggeher mit Erfahrung in extrem schweren Klettersteigen geeignet.



Solide Versicherungen und exponierte Routenführung am Skywalk Klettersteig

Dauer: Zustieg: ca. 2 Std. Route: ca. 1 Std. Abstieg: ca. 2 Std. (ohne Seilbahnbenützung) Höhendiff.: 1000Hm	Schwierigkeit & Material: E – extrem schwer Klettersteigset und Helm	
Talort: Ramsau (1135m)	Stützpunkte: Dachsteinsüdwandhütte (1871m)	Karte: Alpenvereinskarte Dachsteingruppe (Blatt Nr. 14)
Ausgangspunkt: Talstation Dachsteinsüdwandbahn (1692m), Zufahrt von Ramsau am Dachstein (mautpflichtig)		

Tourenverlauf:

Von der Talstation der Dachsteinsüdwandbahn auf dem markierten Weg zur Dachsteinsüdwandhütte und hinter dieser durch das große Geröllkar hinauf zum Beginn des Hunerschartensteiges (durchgehend versichert). Diesen verfolgt man aufwärts bis links der Skywalk-Klettersteig abzweigt. Nun kurz absteigen und in die Südwand queren. Danach folgt die direkte Durchsteigung des steilsten Teiles der Wand (ca. 100m): sehr steil bis leicht überhängend, wenige Trittstifte und kein richtiger Rastpunkt.

Zum Ausstieg hin wird es dann flacher aber auch brüchiger (auf Steinschlag achten).

Die Route endet direkt am Geländer der Seilbahnbergstation.

Abstieg: von der Bergstation in die Hunerscharte und über den Hunerschartensteig zurück zum Parkplatz

